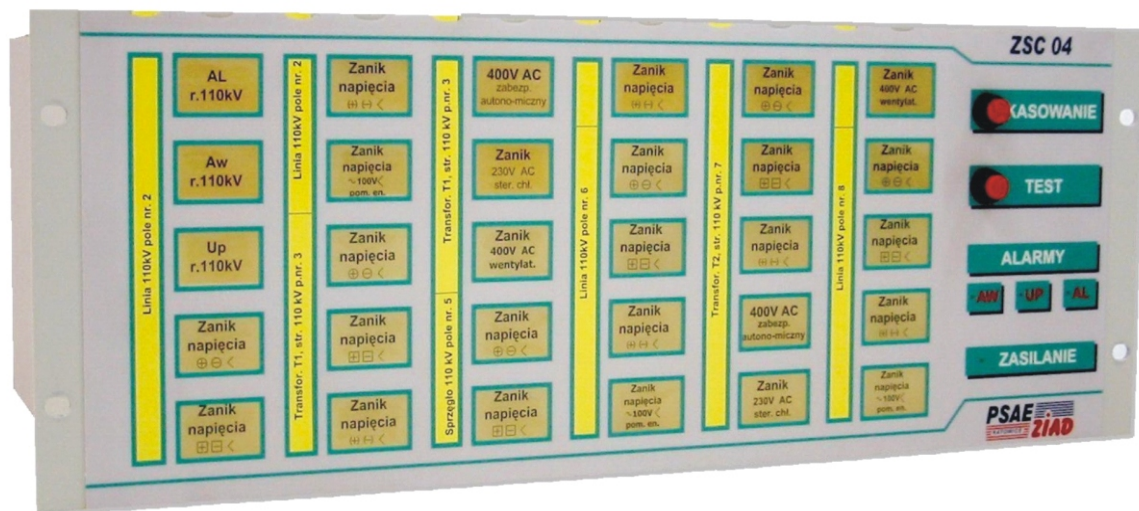




# STÖRUNGS MELDUNGSANLAGE AUF PROZESSORENBASIS

## ZSC 04



### Unternehmenssitz

„ZIAD Kattowitz GmbH  
Ul. Jordana 25, 40-056 Katowitz  
Tel.: 0048 / 32 / 257 80 47, Tel./Fax.: 0048 / 32 / 257 86 00  
e-mail: zarzad@ziad.katowice.pl

### Produktionsbetrieb

Ul. Karoliny 18, 40-186 Katowitz  
Tel.: 0048 / 32 / 204 99 44, Fax.: 0048 / 32 / 204 99 59  
e-mail: produkcja@ziad.katowice.pl  
www.ziad.katowice.pl

## TECHNISCHE DOKUMENTATION DER STÖRUNGMELDUNGSANLAGE AUF PROZESSORENBASIS



IHRE ZUFRIEDENHEIT  
DURCH INNOVATIONEN  
PERFEKTE LÖSUNGEN  
UND  
PERFEKTEN PARTNER

### Bau- und Funktionsweise

Die Störungsmeldungsanlage auf Prozessorenbasis ZSC 04 ist als freistehende Anlage (Kassette) konzipiert, die aber auch in einer Steuerungsplatte im Inneren der Anlage in Form eines Schalttisches oder in der Tür eingebaut werden kann. Das Gerät in der Form eines Quaders mit den Maßen 19" und Höhe 4U also 482.6mm \* 266.7mm \* 177.8mm ist mit Standardanschlüssen auf der Rückseite ausgestattet. Die Anschlüsse können auf Wunsch auch auf einer Klemmleiste angeschlossen werden.

Die Funktionsweise der Störungsmeldungsanlage ZSC 04 basiert auf einer programmierbaren Anordnung, die sämtliche Funktionen visualisiert, archiviert und weiter dem übergeordneten System oder dem Netz ETHERNET übermittelt.

Die Anlage ist ein so genanntes offenes System mit permanenten Erweiterungsmöglichkeiten, das sich nach den Bedürfnissen des Bestellers richtet. Die separate Stromversorgung für die einzelnen Kassetten garantiert eine reibungslose und spannungsschwankungsfreie Funktionsweise.

Die Kommunikation innerhalb der Anlage ist durch das CAN Netz gesichert, was gleichzeitig den Arbeitszustand aller Geräte widerspiegelt.

Das Hauptmodul ZSC 04 zeigt bis zu 30 Eingangssignale (24 V, 110V, 220V DC oder 230V AC, andere Eingangssignale nach vorherigen Vereinbarungen sind möglich) an. Zusatzmodule ermöglichen die Visualisierung von 35 separierten (Relaisgänge) Signalen.

Jedes Eingangssignal wird zuerst eins zu eins vervielfältigt (dupliziert), wodurch sich ein spannungsloser Schaltschütz ergibt (mögliche Spannung 220V AC und 3A Stromstärke). Die Signalvervielfältigung funktioniert unabhängig von der Arbeitsweise des ZSC 04 Moduls und arbeitet auch ohne Versorgungsspannung.

### Stromversorgung

Die Stromversorgung der Anlage ZSC 04 sichert 230V AC. Alternativ wird eine Stromversorgung mit 24-230V AC oder 24-220V DC angeboten.

### Kommunikation mit übergeordneten Systemen.

Kommunikation der Steuerungssysteme mit übergeordneten Einheiten ist durch das Protokoll IEC 60870-5-103 geregelt. Datenübertragung FUN 125

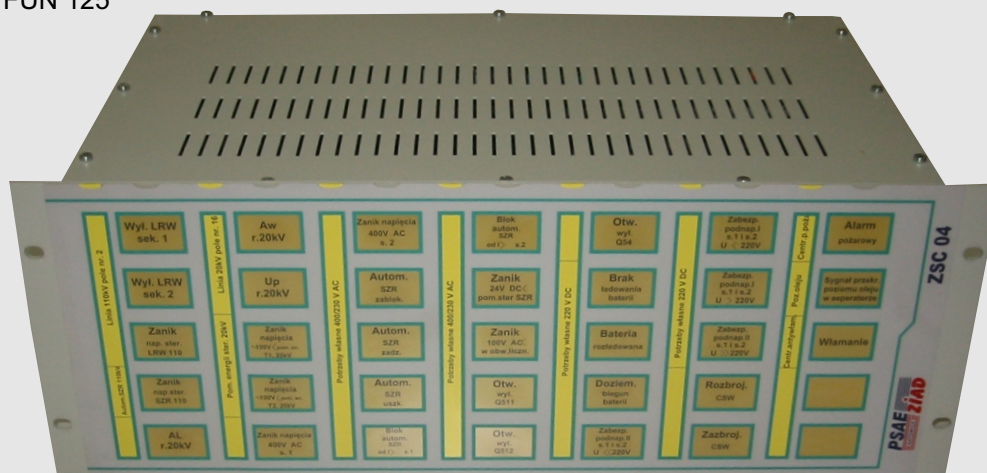


Bild 1: ZSC 04 Ansicht von vorne

## TECHNISCHE DOKUMENTATION DER STÖRUNGSMELDUNGSANLAGE AUF PROZESSORENBASIS



IHRE ZUFRIEDENHEIT  
DURCH INNOVATIONEN  
PERFEKTE LÖSUNGEN  
UND  
PERFEKTEN PARTNER

### Verwendung

Die ZSC 04 Anlage dient der optischen und akustischen Darstellung der Warnsignale. Ihre Einsatzmöglichkeiten finden sich in verschiedenen Industriezweigen und natürlich auch in der Energiewirtschaft.

Die ZSC 04 Anlage ermöglicht nicht nur die Widerspiegelung einzelner Signale, sondern die Bildung von Sammelsignalen und Alarmen.

Durch die Einführung moderner Mikroprozessorsysteme wurde die Ablesehäufigkeit der einzelnen Eingänge und die Bearbeitungszeit aufkommender Signale deutlich verbessert. Die Signalarchivierung und Kommunikation mit übergeordneten Systemen durch das Protokoll ICE 60870-5-103 ergänzen die Kernaufgaben der ZSC 04 Anlage. Moderne technische Lösungen lassen Programmierung und Kontrolle der Anlage, die mit eigener IP- Adresse ausgestattet ist, durch das ETHERNET zu.

In Zeiten der ständigen Modernisierung und Suche nach immer neuen Einsparmöglichkeiten eignet sich die ZSC 04 Anlage hervorragend, verschiedene Sparziele zu erreichen. Das System gestattet die Fernsteuerung und die Fernkontrolle der Arbeitsparameter einer Industrie- oder Schaltanlage. Somit sind enorme Einsparpotentiale besonders im Bereich des Personalwesens möglich.

### Konfiguration

Das Funktionieren der Alarmsignale basiert auf dem Ein- oder Nichteintreten der Spannung bei den Eingängen der Anlage (zur Durchführung der Konfiguration ist lediglich ein internetfähiger Computer notwendig).

Jeder Eingangsimpuls kann unterschiedlichen Signalen und Alarmen zugeschrieben werden. Die Visualisierung der Alarmsignale findet mit Hilfe der gelben Leuchtdioden (30\*22mm) und einer Beschreibung statt. Die Leuchtdioden LED weisen eine hohe Langlebigkeit auf und sind parallel eingeschlossen, was wiederum ein hohes Maß an Zuverlässigkeit garantiert.

Durch die Zuordnung der optischen Alarmsignale werden entsprechende Audioalarme ausgelöst. Es werden 28 verschiedene Alarmtöne mit einstellbarer Lautstärke zur Auswahl angeboten.



Bild 2: ZSC 04 Rückseite der Kassette